

## Interfraktioneller Antrag

öffentlich

Datum

22.10.2014

Nummer

A0160/14

Absender

**Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Fraktion CDU/FDP/BfM,  
SPD-Fraktion und Fraktion DIE LINKE/Gartenpartei**

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates  
Herr Schumann

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

06.11.2014

Kurztitel

Stärkung Haltepunkt Beyendorf

Der Stadtrat möge beschließen:

Im Falle des Erhalts des Haltepunktes Beyendorf, ist die Landeshauptstadt Magdeburg bereit Maßnahmen zu ergreifen, um den Haltepunkt für die Bürgerinnen und Bürger attraktiver zu machen und so eine stärkere Nutzung zu ermöglichen. Folgende Maßnahmen sind seitens der Stadt beabsichtigt:

1. Einrichtung einer Fahrradabstellanlage
2. Einrichtung zumindest zweier PKW-Stellplätze
3. Aufstellung von Hinweisschildern für den Haltepunkt an den Kreuzungen Kreisstraße/Obere Siedlung und Beyendorfer Dorfstraße/Zum Bahnhof
4. Aufstellung einer touristischen Informationstafel am Haltepunkt mit Hinweisen auf Sehenswürdigkeiten und touristische Angebote in Beyendorf-Sohlen und der näheren Umgebung.
5. Darüber hinaus prüft die Landeshauptstadt Magdeburg im Zuge der Fortschreibung des Nahverkehrsplans, ob die vorhandenen öffentlichen Personenverkehre besser aufeinander abgestimmt werden können.

*Die Ergebnisse der Prüfung sind dem Ortschaftsrat Beyendorf-Sohlen sowie den Ausschüssen KRB und StBV zur Beratung vorzulegen.*

### Begründung:

Der Stadtrat der Landeshauptstadt Magdeburg hat sich in seiner Sitzung am 06.10.2014 einstimmig für einen Erhalt des Eisenbahnhaltepunktes Beyendorf ausgesprochen.

Um den Diskussionsprozess auf Landesebene in diesem Sinne positiv zu beeinflussen, sollte die Forderung der Landeshauptstadt mit eigenen Maßnahmen zur Attraktivitätssteigerung flankiert werden.

So kann dem Land ein Angebot dahingehend unterbreitet werden, dass die Landesmittel zukünftig noch besser genutzt werden.

Derzeit fehlt es an einer ordentlichen Fahrradabstellmöglichkeit. Auch die Ausweisung von PKW-Stellplätzen wäre ohne größere Kosten möglich. Derzeit ist der Haltepunkt im öffentlichen Raum auch nicht präsent. Hier wäre es sinnvoll, an nahegelegenen Kreuzungen auf den Haltepunkt hinzuweisen.

Die Aufstellung einer touristischen Hinweistafel kann ein Beitrag sein, die in der Ortslage und deren Umfeld bestehenden Naherholungsmöglichkeiten bekannter zu machen und so auch Ausflugsverkehre mehr auf die Schiene zu holen.

Wigbert Schwenke  
Fraktion CDU/FDP/BfM

Jens Rösler  
SPD-Fraktion

Frank Theile  
Fraktion DIE LINKE/Gartenpartei

Olaf Meister  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen